

Vorlage		Vorlage-Nr: E 49.5/0058/WP18
Federführende Dienststelle: Kulturservice		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 25.01.2023
		Verfasser/in: E 49/S
Kunstprojekt Büchel		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
07.03.2023	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur und Theater beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der 1. Planungsphase und Weiterentwicklung des Projektes unter Einbeziehung der entsprechenden Gremien und Berücksichtigung der finanziellen Aspekte.

In Vertretung

Heinrich Brötz
Beigeordneter

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Siehe Erläuterung

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
 überwiegend (50% - 99%)
 teilweise (1% - 49%)
 nicht
 nicht bekannt

Erläuterungen:

Der Betriebsausschuss Kultur und Theater hat der Verwaltung in der Ausschusssitzung am 2.2.2023 beauftragt, die Umsetzung des u.g. Kunstprojektes zu prüfen.

"Kunst ist Transformation: kreativ-künstlerische Prozesse verwandeln Ideen, Recherchen, Materialien und Immaterielles in sichtbare (tastbare, hörbare) Produkte. Stadt ist Transformation: eine Agglomeration archäologischer Schichten, aus denen (palimpsestartig) Spuren aus der Vergangenheit in die Gegenwart ragen und wo Brachen und ungenutzte Räume in die Zukunft weisen. Der Stadt wohnt die Erzählung von Wandlungen inne. Der Status quo einer Stadt ist - wie der, in der Kunst - eine ständige Bewegung. Wenn künstlerische Auseinandersetzung auf Stadt trifft, wird Geschichte ausgegraben, werden historische, aktuelle und künftige bauliche und infrastrukturelle Kontexte durchdrungen. Werden Leerstellen besetzt, interpretiert und neu gefüllt, wird Zukunft erfunden. Werden bauliche Leuchttürme als Körper sichtbar, wird Stadtraum als Volumen erfahrbar.

Wird künstlerische Transformation auf einen fröhlichen Kollisionskurs mit städtischer Transformation geschickt." Tim Berresheim

Das **Projekt "Aus Alter Wurzel Neue Kraft"/Tim Berresheim** stellt bei einer Umsetzung folgende Mehrwerte für die Stadt Aachen dar:

- ein hochwertiges, überregional anerkanntes und ausstrahlendes Kunstprojekt
- eine Vermarktungsmöglichkeit für Stadtmarketing und ATS, insbes. auch für jüngere Zielgruppen
- eine (nicht-kognitive) Beteiligungsmöglichkeit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zu Fragen der zukünftigen Innenstadtentwicklung.

Eine detaillierte Projektbeschreibung ist beigefügt.

Bisher wurden folgende Maßnahmen ergriffen:

- Stadtinterne Abstimmung, da das Projekt in „Zwischenzeit“ am Büchel oder Innenstadtmorgen“ einbezogen werden kann.
- Möglichkeit der Präsentation der Ergebnisse im Ludwig Forum für Internationale Kunst.

Um die Akzeptanz des künstlerisch-pädagogischen Ansatzes zu testen, hat Tim Berresheim mit großem Erfolg (Begeisterung) Workshops mit Schüler*innen in der KGS am Fischmarkt und dem Kaiser-Karls-Gymnasium durchgeführt.

Finanzierung (Stand 3.3.2023) für das Jahr 2023

VHS Aachen	15.000 €
Kulturbetrieb	25.000 €
Projekt Innenstadtmorgen	10.000 €
Fachbereich Marketing	10.000 €
Sponsoren (diverse)	15.000 €
Gesamt	75.000 €

Durch die fest zugesagten Finanzmittel ist es möglich, das erste Modul des Projektes zu beauftragen.
Ziel ist die Gesamtumsetzung des Projektes im Jahre 2024.

Hier werden weitere Finanzierungsmöglichkeiten eruiert (Land NRW, Innovationsfonds im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes, verschiedene Stiftungen und Sponsoren).

Auftragsvergabe

Da der voraussichtliche Auftragswert der Vergabe in Höhe von 270.000,00 € brutto den Schwellenwert überschreiten wird, sind hier die Vorschriften der Vergabeverordnung (VgV) anzuwenden. Dabei kommt § 14 Abs. 4 Nr. 2 a) VgV zum Tragen, welcher die Durchführung eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb zulässt, wenn der Auftrag zur von einem bestimmten Unternehmen erbracht werden kann, weil ein einzigartiges Kunstwerk oder eine einzigartige künstlerische Leistung erschaffen oder erworben werden soll.

Anlage/n:

Konzept und Finanzierungsplan (Stand 06.03.2023)